

Auszug aus der Niederschrift
12. Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 01.06.2022

1.1 Jugendportal der Stadt Oberhausen
M/17/2081-01
zur Kenntnis genommen

Auf Nachfragen von Frau Willing-Spielmann, Frau Plass und Frau Schneider berichtet Herr Schieck, dass die am Jugendportal beteiligten Akteure unter anderem Jugendhäuser, Kultureinrichtungen und Sportvereine sein können. Sie werden über eine Nutzungsrichtlinie informiert, was veröffentlicht werden darf und was nicht. Darüber hinaus ist geplant, eine interne Redaktion einzurichten, welche die Beiträge überprüft.

Weiterhin berichtet Herr Schieck, dass jeder Akteur eine eigene Microseite einrichten und selbstständig pflegen kann. Hier können wichtige Informationen, wie Orte, Termine und Social Media Beiträge präsentiert werden.

Die Einbindung der Jugendlichen erfolgt über Vertreter:innen der Jugendhäuser und Kulturinstitutionen, sowie dem Jugendparlament und den Schülervertretungen durch das Bildungsbüro, so Herr Schieck.

Zuletzt betont Herr Krey, dass sich der Jugendhilfeausschuss wünscht, dass aktuelle Kommunikationsmittel benutzt werden und Sozial Media mit eingebunden wird.

Die Vorlage wird vom Jugendhilfeausschuss zur Kenntnis genommen.